

# Viel Theater um Körper und Sex?!

Sexualität, Körper und Geschlechtsrollen in der Jugendarbeit

Zwischen dem 1. und 8. Juli 2020 | Online-Veranstaltung und Bausteinmodule

In der Pubertät machen Mädchen und Jungen unterschiedliche Erfahrungen mit ihrem sich verändernden Körper: In dieser Zeit spielen Scham und Unsicherheiten ebenso eine Rolle wie ein betont weibliches oder männliches Inszenieren des Körpers. Nicht immer sind pädagogische Fachkräfte und Eltern mit den teilweise extremen Arten der Selbstinszenierung einverstanden. Für Jugendliche ist das jedoch eine Möglichkeit, sich mit ihrer Geschlechtsrolle auseinander zu setzen: das eigene Auftreten und Verhalten als sexuelles Wesen wird erprobt, modifiziert und wieder verworfen. So bilden Jugendliche ihre sexuelle Identität weiter aus. Das bedeutet aber nicht, dass Erwachsene alles "durchgehen lassen" müssen. Im Gegenteil: Sie sind in dieser Phase durchaus Vorbild und Regulator zugleich und damit wichtige Ansprechpartner\*innen.

Ab der Pubertät werden Jugendliche zudem als sexuelle Personen wahrgenommen – und sie selbst nehmen sich und auch andere so wahr. Erwachsene Bezugspersonen stehen nun besonders vor der Herausforderung,

die eigene Geschlechtsrolle in Bezug auf ihr Klientel zu reflektieren.

Das kann den pädagogischen Alltag beeinflussen und zur Folge haben, dass Grenzen neu diskutiert und gesetzt werden müssen. Auch dem Thema Nähe und Distanz kommt vor diesem Hintergrund eine weitere Bedeutung zu.

Aufgrund der aktuellen Situation ist eine Präsenzveranstaltung, so wie sie geplant war, nicht durchführbar. Daher haben wir eine Online-Fortbildung konzipiert, die sowohl **Zoom-Konferenzen** zum direkten Austausch **als auch Bausteine** zur selbstständigen Erarbeitung umfasst. Sie erhalten Informationen zum Thema Sexualität, Körper und Geschlechtsrollen in der Jugendarbeit und bekommen die Möglichkeit, Übungen zur Selbstbeobachtung und Reflexion der eigenen Geschlechtsrolle selbstständig durchzuführen.

Tanja Opitz

Landesstelle Jugendschutz  
Niedersachsen, LJS

## SEMINARLEITUNG

**Tanja Opitz**  
LJS

**Noa Wessel**  
Theater zwischen den Dörfern,  
Wennigsen

**Simon Niemann**  
Freier Theaterpädagoge

## SEMINARFORMAT

Die Veranstaltung wird zum Teil als Zoom-Konferenz durchgeführt. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind: PC/Laptop mit Internetzugang, Headset ODER ein Mikro und Kopfhörer, Webcam (optional). Für die Bausteinmodule wird ein Internetzugang benötigt.

## KOSTEN

50,- €

## PROGRAMM

**Mittwoch, 1. Juli 2020**

→ **Zoom-Konferenz**

Ab 9.30 Einloggen

10.00 bis 12.00 Uhr

Einführung ins Thema

**1. Juli bis 8. Juli 2020**

→ **Selbstständige Erarbeitung der Bausteine** (vermittelt durch

Videocasts sowie in Form von Anleitungen zur Selbstreflexion, Körperwahrnehmungsübungen und Texten) zu den Themen:

**Entwicklungsaufgaben** und Sozialisationsinstanzen für Jugendliche heute

**Rollen- und Geschlechterbilder**

**Selbstbeobachtung**, Reflexion und Bedeutung der eigenen Geschlechtsrolle im Rahmen der pädagogischen Arbeit

**Nähe und Distanz** in der Arbeit mit Jugendlichen

**Mittwoch, 8. Juli 2020**

→ **Zoom-Konferenz**

Ab 09.30 Einloggen

10.00 bis 13.00 Uhr

Offene Fragen und Anmerkungen, Zusammenfassung der Themen und gemeinsamer Blick auf die Konsequenzen für die pädagogische Arbeit

## ANMELDUNG

Buchungsnummer

**A2030**

# Viel Theater um Körper und Sex?!

Sexualität, Körper und Geschlechtsrollen in der Jugendarbeit

Zwischen dem 1. und 8. Juli 2020 | Online-Veranstaltung und Bausteinmodule

Hiermit melden Sie sich verbindlich an und übernehmen die Kosten in Höhe von 50,- €

(Anmeldung bis zum 19.06.2020)

Im Fall einer schriftlichen Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen Ihnen keine Kosten.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Weitere Informationen werden Ihnen ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung zugesendet.

---

Name, Vorname

---

E-Mail

---

Telefon

### RECHNUNGSADRESSE

---

Institution

---

Straße Haus-Nr.

---

PLZ Ort

### RÜCKANTWORT AN

**Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen** | Ansprechpartnerin: Maike Krahe (LJS)

E-MAIL [post@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:post@jugendschutz-niedersachsen.de)

FAX 0511 2834954

ONLINE [www.jugendschutz-niedersachsen.de/seminare/anmeldung/](http://www.jugendschutz-niedersachsen.de/seminare/anmeldung/)

POST Leisewitzstraße 26 | 30175 Hannover